

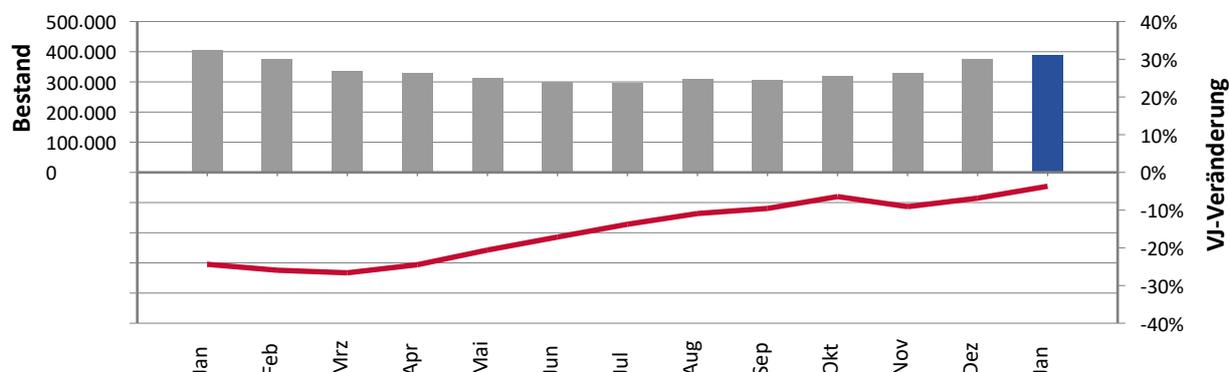
Das Arbeitsmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Jänner 2023

„Ende Jänner erreicht die Arbeitslosigkeit üblicherweise - vor allem wegen der witterungsbedingten Bauarbeitslosigkeit - ihren saisonalen Höchststand. Mit knapp über 390.000 beim AMS als arbeitslos oder in Schulung gemeldeten Personen sinkt die Arbeitslosigkeit Ende Jänner aber trotz der sich bereits deutlich eintrübenden Konjunktur im Vorjahresvergleich noch um rund 15.000 Personen bzw. 3,7%. Die Betonung liegt hier aber schon deutlich auf dem Wort "noch". Es ist wohl damit zu rechnen, dass wir im ersten Quartal bereits leicht steigende Arbeitslosenzahlen beobachten werden müssen. Wie das WIFO gestern in seiner Schnellschätzung veröffentlichte, sank die Wirtschaftsleistung im 4. Quartal 2022 nämlich bereits um 0,7%. Nach all den Stellenrekorden der letzten zwei Jahre müssen wir nun auch wieder einen leichten Rückgang bei den offenen Stellen vermelden. Noch aber sollten wir uns über die aktuellen Arbeitsmarktzahlen freuen. Österreich hat die niedrigste Jännerarbeitslosenquote seit 2008 und die Arbeitslosigkeit sinkt in allen Bundesländern.“ Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	317.131	-15.825	-4,8%
Frauen	117.939	-10.778	-8,4%
Männer	199.192	-5.047	-2,5%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.893.575	+71.493	+1,9%
Frauen	1.834.164	+38.829	+2,2%
Männer	2.059.411	+32.664	+1,6%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	7,5%	-0,5 %-Punkte	
Frauen	6,0%	-0,6 %-Punkte	
Männer	8,8%	-0,3 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	390.059	-14.884	-3,7%
Frauen	155.733	-10.939	-6,6%
Männer	234.326	-3.945	-1,7%

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,0%	+0,2 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	9,1%	+1,0 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Dezember 2022 (Veränderung zum Dezember 2021), Quelle: Statistik Austria

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	317.131	-15.825	-4,8%
Frauen	117.939	-10.778	-8,4%
Männer	199.192	-5.047	-2,5%
Niederösterreich	50.658	-4.854	-8,7%
Tirol	17.233	-1.230	-6,7%
Wien	114.831	-6.847	-5,6%
Kärnten	24.056	-1.019	-4,1%
Vorarlberg	9.437	-383	-3,9%
Burgenland	10.197	-296	-2,8%
Salzburg	12.860	-223	-1,7%
Oberösterreich	37.711	-553	-1,4%
Steiermark	40.148	-420	-1,0%
Inländer_innen	202.046	-15.624	-7,2%
Ausländer_innen	115.085	-201	-0,2%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	31.847	+1.427	+4,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	182.548	-7.893	-4,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	102.736	-9.359	-8,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	142.203	-6.572	-4,4%
Personen mit Lehrausbildung	103.399	-5.261	-4,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	14.879	-1.001	-6,3%
Personen mit höherer Ausbildung	32.583	-1.173	-3,5%
Personen mit akademischer Ausbildung	22.491	-1.034	-4,4%
Personen mit Behinderung	12.581	-685	-5,2%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	56.340	-8.071	-12,5%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	248.210	-7.069	-2,8%
Herstellung von Waren	23.665	-1.207	-4,9%
Bau	57.599	+627	+1,1%
Handel	41.816	-2.628	-5,9%
Verkehr und Lagerei	16.148	-551	-3,3%
Beherbergung und Gastronomie	28.919	-2.261	-7,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.072	-602	-6,9%
Arbeitskräfteüberlassung	27.496	-3.314	-10,8%
Zugänge	95.451	+8.521	+9,8%
Abgänge	97.437	-1.006	-1,0%
darunter Abgänge in Beschäftigung	51.471	-2.216	-4,1%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	104	-15	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	178	-47	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	35.260	-23.506	-40,0%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	77.829	-32.504	-29,5%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	72.928	+941	+1,3%
Frauen	37.794	-161	-0,4%
Männer	35.134	+1.102	+3,2%
Tirol	2.132	-396	-15,7%
Salzburg	2.154	-255	-10,6%
Burgenland	1.712	-126	-6,9%
Kärnten	2.598	-183	-6,6%
Steiermark	7.898	-277	-3,4%
Niederösterreich	8.941	-72	-0,8%
Oberösterreich	9.822	+126	+1,3%
Vorarlberg	2.353	+114	+5,1%
Wien	35.318	+2.010	+6,0%
Inländer_innen	34.727	-3.062	-8,1%
Ausländer_innen	38.201	+4.003	+11,7%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	26.475	-44	-0,2%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	38.818	+1.044	+2,8%
Ältere (50 Jahre und älter)	7.635	-59	-0,8%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	42.109	+1.264	+3,1%
Personen mit Lehrausbildung	11.391	-1.210	-9,6%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.107	-202	-6,1%
Personen mit höherer Ausbildung	9.749	+521	+5,6%
Personen mit akademischer Ausbildung	5.957	+549	+10,2%
Personen mit Behinderung	1.819	-36	-1,9%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	7.722	-1.018	-11,6%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	63.387	+1.995	+3,2%
Herstellung von Waren	4.856	-622	-11,4%
Bau	3.031	+171	+6,0%
Handel	8.554	-223	-2,5%
Verkehr und Lagerei	1.936	-2	-0,1%
Beherbergung und Gastronomie	5.830	-512	-8,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	2.280	+115	+5,3%
Arbeitskräfteüberlassung	4.362	-333	-7,1%
Zugänge	18.639	+1.072	+6,1%
Abgänge	10.497	-373	-3,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	390.059	-14.884	-3,7%
Frauen	155.733	-10.939	-6,6%
Männer	234.326	-3.945	-1,7%
Tirol	19.365	-1.626	-7,7%
Niederösterreich	59.599	-4.926	-7,6%
Kärnten	26.654	-1.202	-4,3%
Burgenland	11.909	-422	-3,4%
Wien	150.149	-4.837	-3,1%
Salzburg	15.014	-478	-3,1%
Vorarlberg	11.790	-269	-2,2%
Steiermark	48.046	-697	-1,4%
Oberösterreich	47.533	-427	-0,9%
Inländer_innen	236.773	-18.686	-7,3%
Ausländer_innen	153.286	+3.802	+2,5%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	58.322	+1.383	+2,4%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	221.366	-6.849	-3,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	110.371	-9.418	-7,9%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	184.312	-5.308	-2,8%
Personen mit Lehrausbildung	114.790	-6.471	-5,3%
Personen mit mittlerer Ausbildung	17.986	-1.203	-6,3%
Personen mit höherer Ausbildung	42.332	-652	-1,5%
Personen mit akademischer Ausbildung	28.448	-485	-1,7%
Personen mit Behinderung	14.400	-721	-4,8%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	64.062	-9.089	-12,4%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	311.597	-5.074	-1,6%
Herstellung von Waren	28.521	-1.829	-6,0%
Bau	60.630	+798	+1,3%
Handel	50.370	-2.851	-5,4%
Verkehr und Lagerei	18.084	-553	-3,0%
Beherbergung und Gastronomie	34.749	-2.773	-7,4%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.352	-487	-4,5%
Arbeitskräfteüberlassung	31.858	-3.647	-10,3%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	107.518	-2.016	-1,8%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	14.076	-1.171	-7,7%
Zugänge	57.337	-4.639	-7,5%
Abgänge	57.538	+5.634	+10,9%
darunter Stellenbesetzungen	49.458	+4.595	+10,2%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	97	+19	-
bisherige Laufzeit (Tage)	93	+17	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	8.471	+761	+9,9%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	14.204	+1.294	+10,0%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	6.512	+392	+6,4%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	3.599	+227	+6,7%
Lehrstellenandrang	0,8		-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	-1.959	-369	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

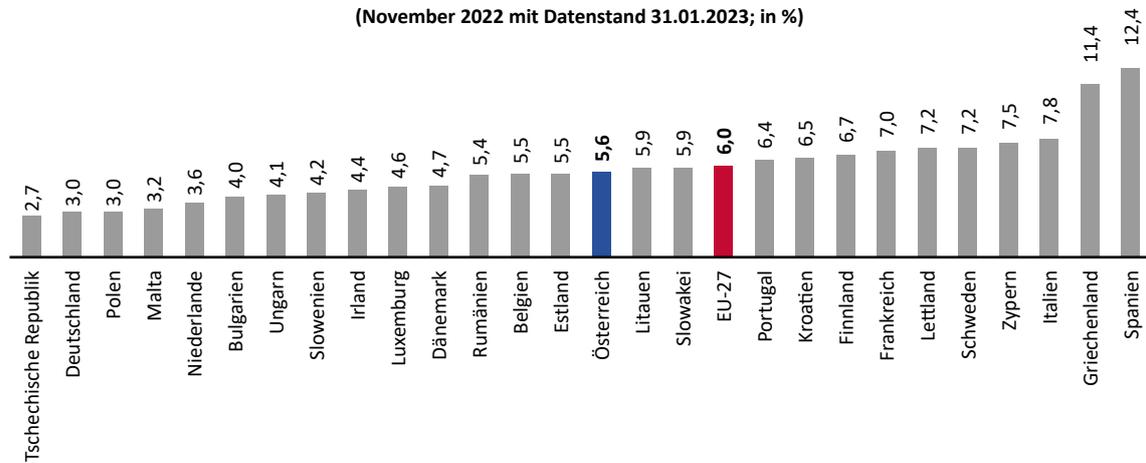
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

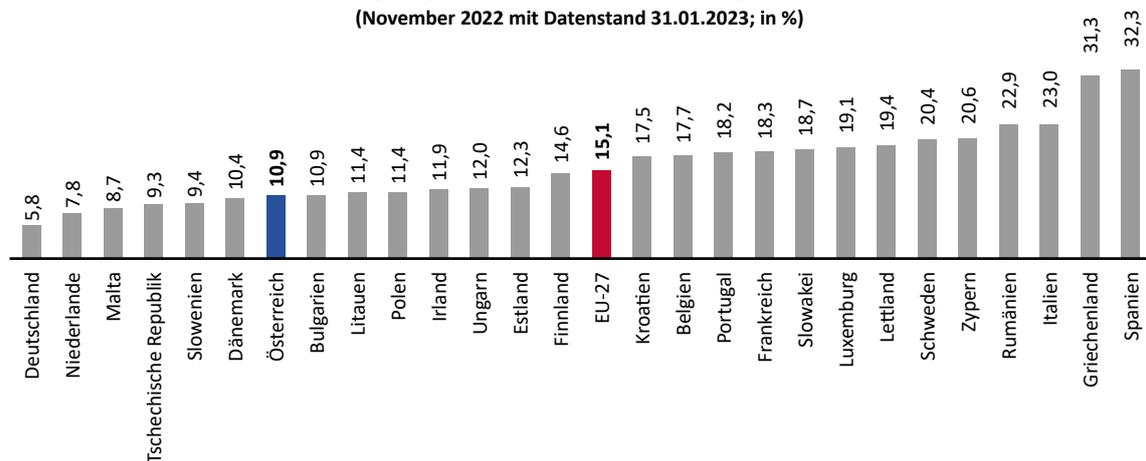
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(November 2022 mit Datenstand 31.01.2023; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(November 2022 mit Datenstand 31.01.2023; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/iambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber::

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, Februar 2023